



„Kleine Europäer“ von Rolf Zuckowski sangen die Kinder, dabei hielten sich an den Händen. Und spielten die Geschichte vom „Blaukarierten“.

# Tanz um den „Blaukarierten“

Kinder der St. Margaretha-Schule machen mit beim Europa-Schul-Projekttag

**Sichtigvor** – Toleranz und Mitmenschlichkeit werden in Sichtigvors Grundschule St. Margaretha groß geschrieben. Davon zeugen auch die 2016 erlangte Zertifizierung „Schule ohne Rassismus – mit Courage“ und zahlreiche Projekte, wie etwa die „Europa-Projektwoche“ im vergangenen Jahr. Klar, dass sich die Schule gestern auch an dem bundesweiten Europa-Schul-Projekttag beteiligte.

Eingerahmt in Europakarte und -flagge, trafen sich gestern früh alle Schüler und Schülerinnen mit Schulleiterin Ulrike Theurich, den Lehrerinnen und einigen Eltern in der Turnhalle zu einer kleinen Feierstunde. „...alle Menschen werden Brüder...“ schmetterten die Erst- bis Viertklässler zum Auftakt die Europa-Hymne auf Deutsch. Ein Textzettel war unnötig – schließlich haben sich die Jungen und Mädchen in der Vergangenheit ausgiebig mit dem Thema beschäftigt. „Alle sind gleich – überall auf der Welt. Auch hier an unserer Schule“, brachten es die Kids zum Auftakt auf den Punkt. „Es ist egal, aus welchem Land Du kommst, ob Du gut Fußball spielen kannst oder irgendein Handicap hast. Wir



Die Kinder waren die Hauptakteure in der kleinen Feierstunde.



Elke Heerklotz las aus dem Buch „Als die Raben noch bunt waren“.

FOTOS: SCHMITZ

müssen uns immer wieder vornehmen, jeden so anzunehmen, wie er ist.“ Um das Thema kindge-

recht zu untermalen, las anschließend Lehrerin Elke Heerklotz den Kinderbuchklassiker „Als die Raben noch

bunt waren“ vor. Unterschiedliche Couleur hatten im Anschluss auch die Schüler und Schülerinnen, die den

**„ Alle sind gleich – überall auf der Welt. Auch hier an unserer Schule...“**

Sichtigvorer Grundschüler

Rollenspiel-Tanz um den „Blaukarierten“ zeigten, der im Reich der Rotgefleckten und Grüngestreiften ausgegrenzt wurde. Dass auch Sprache Grenzen überschreiten kann, bewies der Canon, einstudiert von Iris Schnelle. Egal ob „Bruder Jakob“, „Brother John“ oder „Frère Jacques“ – die Kinder sangen in allen drei Sprachen mit voller Begeisterung.

Bevor es zur Nachbereitung des Europa-Schultages zurück in den Unterricht ging, zeigten die Schüler noch sicht- und hörbar, dass der Gemeinschaftsgedanke im Möhnetal angekommen ist. An den Händen haltend sangen sie Rolf Zuckowskis Kinderlied-Hit „Kleine Europäer“: „...Europa – Kinderland, wir geben uns die Hand. Doch Kinder werden groß und ihre Träume grenzenlos ... Europäer rücken immer näher aufeinander zu ... wie ich und Du.“